

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/73

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Natriumdisulfit non food grade

Chemischer Name: Dinatriumdisulfit

INDEX-Nummer: 016-063-00-2

CAS-Nummer: 7681-57-4

REACH Registriernummer: 01-2119531326-45-0002, 01-2119531326-45-0000

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Chemikalie

Geeigneter Verwendungszweck: anorganische Reduktionsmittel, Chemikalie, Vorprodukt für chemische Synthesen

Für die detaillierten identifizierten Verwendungen des Produktes siehe Anhang des Sicherheitsdatenblattes.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Unternehmensbereich Monomers

E-Mailadresse: pss.monomers@basf.com

1.4. Notrufnummer

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 4 (oral)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Eye Dam./Irrit. 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280

Augen- und Gesichtsschutz tragen.

P270

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P264

Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P301 + P330

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501

Inhalt und Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen (GHS):

EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Dinatriumdisulfit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

2.3. Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden. Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Das Produkt enthält keinen Stoff oberhalb rechtlicher Grenzwerte, der die Kriterien für PBT (persistent, bioakkumulativ und toxisch) oder vPvB (sehr persistent und sehr bioakkumulativ) erfüllt. Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung

Na₂S₂O₅

Dinatriumdisulfit

CAS-Nummer: 7681-57-4

EG-Nummer: 231-673-0

INDEX-Nummer: 016-063-00-2

Acute Tox. 4 (oral)

Eye Dam./Irrit. 1

H318, H302

EUH031

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, ärztliche Hilfe. Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:

mit Wasser und Seife gründlich abwaschen

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und 200 - 300 ml Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Überexposition kann verursachen: Erbrechen, asthmatische Beschwerden, Unterleibskrämpfe, Atemnot, Brechreiz, Diarrhoe, Husten

Gefahren: Gefahr der Entstehung von Schwefeldioxid durch Reaktion mit Magensäure nach Verschlucken.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Schaum

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährdende Stoffe: Schwefeldioxid

Hinweis: Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Umgebungsbrand freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material sofort vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Staubbildung vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz:

Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Säuren und säurebildenden Stoffen. Trennung von Oxidationsmitteln.

Nicht zusammenlagern mit: Natriumnitrat, Natriumnitrit, Dinatriumsulfid

Geeignete Materialien für Behälter: gummiert, Polyesterharz, glasfaserverstärkt (Palatal A410), Edelstahl 1.4541, Edelstahl 1.4571, Polyethylen hoher Dichte (HDPE)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen und trocken halten; an einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (13) Nicht brennbare Feststoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario bzw. Expositionsszenarien im Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

| Es sind keine substanzspezifischen Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Der genannte Stoff entsteht dann, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang nicht beachtet werden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

7446-09-5: Schwefeldioxid

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

AGW 2,7 mg/m³ ; 1 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 1

Wenn der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) und der Biologische Grenzwert (BGW) eingehalten werden, ist kein Risiko einer Fruchtschädigung zu befürchten (s. TRGS 900, Nummer 2.7).

Hauteffekt (TRGS 900 (DE))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

PNEC

Süßwasser: 1 mg/l

Meerwasser: 0,1 mg/l

Kläranlage: 75,4 mg/l

DNEL

Inhalation

Der allgemeine Staubgrenzwert (inhalative Fraktion) wurde als Basis für den DNEL verwendet.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei Staubentwicklung. Geeigneter Atemschutz bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Partikelfilter mit niedrigem Rückhaltevermögen für feste Partikel (z.B. EN 143 oder 149, Typ P1 oder FFP1) Atemschutz bei Bildung von atembaren Stäuben/Dämpfen.

Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe und giftige Partikel (z. B. EN 14387 Typ ABEK-P3)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1):

Polyvinylchlorid (PVC) - 0,7 mm Schichtdicke

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Dämpfe und Staub nicht einatmen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest	
Form:	Pulver, kristallin	
Farbe:	weiß bis schwach gelblich	
Geruch:	schwach riechend, nach Schwefeldioxid	
Geruchschwelle:	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.	
Zersetzungspunkt:	> 150 °C	(sonstige)
Siedepunkt:	Der Stoff/ das Produkt zersetzt sich.	
Entzündlichkeit:	Nicht bestimmbar. Stoff/Produkt zersetzt sich.	(sonstige)
Untere Explosionsgrenze:	nicht entzündbar	(sonstige)
Obere Explosionsgrenze:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Flammpunkt:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Thermische Zersetzung:	nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff	
pH-Wert:	150 °C	
Viskosität, kinematisch:	Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.	
Viskosität, dynamisch:	4,0 - 4,8	(OECD-Richtlinie 122)
Wasserlöslichkeit:	(5 %(m), 20 °C)	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):	nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff	
	nicht anwendbar	
	nicht anwendbar	
	Literaturangabe.	
	667 g/l	
	(25 °C)	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Dampfdruck:

Der Dampfdruck der wässrigen Lösung setzt sich aus dem Partialdruck für Wasser und dem Partialdruck von Schwefeldioxid zusammen.

Dichte:

2,36 g/cm³
(20 °C)

(OECD-Richtlinie 109)

Partikeleigenschaften

Partikelgrößenverteilung: 95 µm

Testsubstanz: sonstige TS

(D50, ISO 13320-1)

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich

(Richtlinie 92/69/EWG, A.14)

Schlagempfindlichkeit:

Nicht schlagempfindlich aufgrund der chemischen Struktur.

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht brandfördernd eingestuft.

Entzündbare Feststoffe

Abbrandgeschwindigkeit: 0 mm/s, 0 s

(Richtlinie 92/69/EWG, A.10)

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein selbsterhitzungsfähiger Stoff.

Metallkorrosion

< 6,25 mm/a
Wirkt nicht korrosiv auf Metall.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Schüttdichte: 1.000 - 1.200 kg/m³

pKa:

nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Das Produkt ist ein nichtflüchtiger Feststoff.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Metallkorrosion: Wirkt nicht korrosiv auf Metall.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Nitriten. Reaktionen mit Nitraten. Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Säuren, Oxidationsmittel, Nitrite, Nitrate, Sulfide

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Schwefeldioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Das Produkt wurde nicht vollständig geprüft. Die Aussagen wurden zum Teil von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): 1.540 mg/kg (OECD-Richtlinie 401)

LC50 Ratte (inhalativ): > 5,5 mg/l 4 h (IRT)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Geprüft wurde ein Staub-Aerosol.

LD50 Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Reizwirkung

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung

Kaninchen: Nicht reizend. (OECD-Richtlinie 404)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung

Kaninchen: Irreversibler Schaden (OECD-Richtlinie 405)

Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. Eine sensibilisierende Wirkung bei besonders empfindlichen Personen kann nicht ausgeschlossen werden.

Experimentelle/berechnete Daten:

Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: nicht sensibilisierend (OECD-Richtlinie 429)

Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

Eine erbgutverändernde Wirkung wurde in verschiedenen Prüfungen an Bakterien und an Säugerzellkulturen nicht gefunden. Der Stoff zeigte in Prüfungen an Säugetieren keine erbgutverändernden Eigenschaften.

Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

In Langzeitstudien an Ratten wirkte der Stoff bei Gabe im Futter nicht krebserzeugend.

Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen.

Erfahrungen am Menschen

Experimentelle/berechnete Daten:

Vereinzelt Hautreizungen beschrieben.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Beurteilung STOT einfach:

Abgesehen von letalen Effekten wurde in experimentellen Studien keine organspezifische Toxizität beobachtet.

Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

Nach wiederholter Verabreichung an Versuchstiere zeigte sich keine substanzspezifische Organtoxizität.

Aspirationsgefahr

nicht anwendbar

Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:

Akut schädlich für Wasserorganismen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 316 mg/l, *Leuciscus idus* (DIN 38412 Teil 15, statisch)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 89 mg/l, Daphnia magna (Richtlinie 79/831/EWG, statisch)

Nominalkonzentration.

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) 43,8 mg/l (Wachstumsrate), Algen (sonstige, statisch)

Nominalkonzentration.

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

NOEC (3 h) > 1.000 mg/l, (OECD-Richtlinie 209, aquatisch)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Chronische Toxizität Fische:

NOEC (34 d) > 316 mg/l, Brachydanio rerio (OECD-Richtlinie 210, Durchfluss.)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC (21 d) > 10 mg/l, Daphnia magna (OECD-Richtlinie 202, Teil 2, semistatisch)

Nominalkonzentration.

Beurteilung terrestrische Toxizität:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H₂O):

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.

Beurteilung Stabilität in Wasser:

Hydrolyse ist aufgrund der Struktur nicht zu erwarten.

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten.

Bioakkumulationspotential:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre.

Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ). Selbsteinstufung

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff ist nicht in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

12.8. Zusätzliche Hinweise

Summenparameter

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): (berechnet) 165 mg/g

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Der Stoff kann in größeren Konzentrationen in biologischen Kläranlagen und/oder Gewässern starke chemische Sauerstoffzehrungen verursachen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt

RID

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt

Binnenschifftransport

ADN

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfid non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter
nicht bewertet

Seeschifftransport

IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der
TransportvorschriftenUN-Nummer oder ID-
Nummer: Nicht anwendbarOrdnungsgemäße UN-
Versandbezeichnung: Nicht anwendbar

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar
Umweltgefahren: Nicht anwendbarBesondere
Vorsichtshinweise für den
Anwender Keine bekannt**Sea transport**

IMDG

Not classified as a dangerous good under
transport regulationsUN number or ID
number: Not applicableUN proper shipping
name: Not applicableTransport hazard
class(es): Not applicablePacking group: Not applicable
Environmental
hazards: Not applicableSpecial precautions
for user None known**Lufttransport**

IATA/ICAO

Kein Gefahrgut im Sinne der
TransportvorschriftenUN-Nummer oder ID-
Nummer: Nicht anwendbarOrdnungsgemäße UN-
Versandbezeichnung: Nicht anwendbar

Transportgefahrenklassen: Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar
Umweltgefahren: Nicht anwendbarBesondere
Vorsichtshinweise für den
Anwender Keine bekannt**Air transport**

IATA/ICAO

Not classified as a dangerous good under
transport regulationsUN number or ID
number: Not applicableUN proper shipping
name: Not applicableTransport hazard
class(es): Not applicablePacking group: Not applicable
Environmental
hazards: Not applicableSpecial precautions
for user None known**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

14.3. Transportgefahrenklassen

Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.4. Verpackungsgruppe

Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.5. Umweltgefahren

Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender

Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es ist keine Massengutbeförderung auf dem Seeweg beabsichtigt.

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Maritime transport in bulk is not intended.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006: Nummer auf Liste: 75

Störfallverordnung (Deutschland):

In o.g. Vorschrift aufgeführt: nein

Richtlinie 2012/18/EU - Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (EU):

In o.g. Vorschrift aufgeführt: nein

Einstufung nach TA-Luft (Deutschland):

5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

Wassergefährdungsklasse (§6 AwSV Abs.4 (Legal verbindliche Bekanntgabe des Stoffes im Bundesanzeiger)): (1) Schwach wassergefährdend. Kenn-Nr.: 1169

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

 BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung)

Acute Tox. 4 (oral)

Eye Dam./Irrit. 1

Aquatic Acute 3

chemische Industrie

Acute Tox.

Akute Toxizität

Eye Dam./Irrit.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Abkürzungen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

 Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

1. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Flüssigzubereitung)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

2. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

3. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

4. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

5. Gewerbliche Anwendungen, (Flüssigzubereitung), (Handhabung als Feststoff in Lösung)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC20; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

6. Gewerbliche Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

7. Gewerbliche Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

8. Gewerbliche Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

9. Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumentenanzwendung)

SU21; SU21; ERC8b; PC30

10. Herstellung von Holzwerkstoffen, (Verwendung in industriellen Anlagen)

SU3; SU3, SU6a, SU18; ERC5, ERC6b; PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b, PROC21, PROC24

11. Verwendung in Holzartikeln, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

SU22; SU6a, SU18, SU22; ERC11a, ERC11b; PROC21, PROC24

1. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Flüssigzubereitung)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendungsdeskriptoren	geschlossenen Verfahren ohne Expositions-wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC12: Verwendung von Blähmitteln bei der Herstellung von Schaumstoff Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,001 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	< 0,001
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: <http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php>

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,005
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

and-references/mease.php

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen Verwendungsbereich: industriell

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78,0 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

2. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	<p>PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC7: Industrielles Sprühen PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur</p>
Verwendungsbedingungen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1, PROC2	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC3, PROC6, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC4, PROC5, PROC8a, PROC10, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC7, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,1

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

(RCR)	
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,15
PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC22, PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

3. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)
 SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositions-wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

	Einschlussbedingungen PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, mittlere Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC2, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC3, PROC13, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC16, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC19, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, mittlere Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC22, PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

4. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)
 SU3; SU1, SU2a, SU2b, SU3, SU4, SU5, SU6a, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU11, SU12, SU13, SU14, SU15, SU16, SU17, SU18, SU19, SU20, SU23; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23,

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC12, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

PROC1	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC2, PROC3	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC13, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC1, PROC2, PROC3, PROC13, PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78,0 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC9	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
PROC10, PROC14, PROC16, PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,22
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC14, PROC16, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

	bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmiermittel unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78,0 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC7	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC8a, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,75 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,275
PROC7, PROC8a, PROC17, PROC18	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	6,25 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,625
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC22, PROC23, PROC25	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

5. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (Flüssigzubereitung), (Handhabung als Feststoff in Lösung)
 SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a,
 ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5,
 PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16,
 PROC17, PROC18, PROC19, PROC20; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17,
 PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	<p>PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen von Schaumstoff PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC20: Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten</p> <p>Verwendungsbereich: gewerblich</p>

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2, PROC12, PROC20	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,001 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	< 0,001
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC4, PROC5, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m ³

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,005
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC17	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC20	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

6. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

	vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,001

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

(RCR)	
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC4, PROC5, PROC6, PROC11, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	3 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,3
PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC18, PROC19, PROC21, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

7. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a, PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	<p>PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: gewerblich</p>
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, mittlere Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2, PROC3	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	8 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,8
PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC19, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, mittlere Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Relevant für PROC 11, Relevant für PROC 16	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	
Relevant für PROC 17, Relevant für PROC 18	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

8. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC3, ERC4, ERC5, ERC6a, ERC6b, ERC6c, ERC6d, ERC7, ERC8a, ERC8b, ERC8c, ERC8d, ERC8e, ERC8f, ERC9a, ERC9b, ERC10a; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC7, PC9a,

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

PC9b, PC12, PC14, PC15, PC17, PC18, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC30, PC31, PC34, PC35, PC37, PC38, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,5

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

(RCR)	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Relevant für PROC 9, Relevant für PROC 10, Relevant für PROC26	
Verwendung eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	
Relevant für PROC 4, Relevant für PROC 5, Relevant für PROC 6, Relevant für PROC 8a, Relevant für PROC 8b, Relevant für PROC 14, Relevant für PROC 16, Relevant für PROC 19	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC14, PROC16, PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC10	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

9. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumenten-anwendung)

SU21; SU21; ERC8b; PC30

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PC30: Photochemikalien. Exposition von Erwachsenen
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 10 % - <= 20 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	< 15 min 1 Anwendungen pro Tag
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Exponierte Hautfläche	Beide Handflächen (430 cm ²)
Risikominimierungsmaßnahmen	
Anwendungsbereich	Endanwenderanwendung
Expositionswege	Auge
Verbrauchermaßnahmen	Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
	Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PC30: Photochemikalien. Exposition von Erwachsenen
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 10 % - <= 20 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	< 15 min 1 Anwendungen pro Tag
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Raumgröße	10 m ³
Exponierte Hautfläche	Beide Hände (860 cm ²)
Risikominimierungsmaßnahmen	
Anwendungsbereich	Endanwenderanwendung
Expositionswege	Auge
Verbrauchermaßnahmen	Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - Kontakt mit dem Auge
Bewertungsmethode	Sonstige Betrachtung (Nicht-Standard Tool)
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,0024 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,00024
Bewertungsmethode	Sonstige Betrachtung (Nicht-Standard Tool)
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,024 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,0024
	Worst case-Betrachtung

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PC30: Photochemikalien. Exposition von Erwachsenen
Verwendungsbedingungen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 10\%$
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	< 15 min 2 Anwendungen pro Tag
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Exponierte Hautfläche	Beide Hände (860 cm ²)
Risikominimierungsmaßnahmen	
Anwendungsbereich	Endanwenderanwendung
Expositionswege	Auge
Verbrauchermaßnahmen	Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
	Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PC30: Photochemikalien. Exposition von Erwachsenen
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 10\%$
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	10 min 2 Anwendungen pro Tag
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Exponierte Hautfläche	Fingerspitzen (36 cm ²)
Risikominimierungsmaßnahmen	
Anwendungsbereich	Endanwenderanwendung
Expositionswege	Auge
Verbrauchermaßnahmen	Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
	Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

10. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung von Holzwerkstoffen, (Verwendung in industriellen Anlagen)

SU3; SU3, SU6a, SU18; ERC5, ERC6b; PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b, PROC21, PROC24

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78,0 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
Expositionsabschätzung	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch 5,5 mg/m ³

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC6: Kalandriervorgänge Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, mittlere Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

11. Kurztitel des Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Verwendung in Holzartikeln, (Verwendung in gewerblichen Anlagen)

SU22; SU6a, SU18, SU22; ERC11a, ERC11b; PROC21, PROC24

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, geringe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dinatriumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Feststoff, hohe Staubigkeit
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 15.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 06.07.2021

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 27.08.2002

Produkt: **Natriumdisulfit non food grade**

(ID Nr. 30042378/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 29.03.2023
